Prof. Dr. Tobias Brandes Dipl. Phys. Valentin Flunkert Malte Langhoff, Miriam Mähl, Maria Richter, David Rosin

# 1. Übungsblatt zur Theoretische Physik I Mechanik

Abgabe: Montag 27.10. bis 11:00 in den Briefkasten

Unbedingt den eigenen Namen und Matrikelnr. sowie den Namen des Tutors und das Tutorium angeben. Der Zettel wird sonst nicht korrigiert! Es werden ausführliche Kommentare zum Vorgehen erwartet. Dafür gibt es auch Punkte.

# **Aufgabe 1 (10 Punkte):** Wiederholung: Differentiation im $\mathbb{R}^3$

1. Berechnen Sie den Gradienten der skalaren Felder:

a) 
$$\phi = xy + yz + zx$$
,

b) 
$$\phi = e^{-x} \sin y$$
.

2. Berechnen Sie die Divergenz der Vektorfelder:

a) Ortsvektor 
$$\mathbf{r} = (x, y, z)$$
,

b) 
$$\mathbf{A} = (xyz, xyz, xyz),$$

3. Berechnen Sie die Rotation der Vektorfelder:

a) 
$$\mathbf{A} = (xyz, xyz, xyz),$$
 b)  $\mathbf{A} = (x^2, y^2, z^2).$ 

b) 
$$\mathbf{A} = (x^2, y^2, z^2).$$

4. Zeigen Sie, dass das Vektorfeld  $\mathbf{A}=(2x+y,x,2z)$  konservativ ist und geben Sie ein Potential an.

#### Aufgabe 2 (10 Punkte): Kurvenintegral und Satz v. Stokes

- 1. Berechnen Sie das Kurvenintegral des Vektorfeldes  $\mathbf{A}=(-2y,\,x,\,z)$  entlang der Kurve  $x = t, y = t^2, z = t^3 \text{ für } 0 \le t \le 1.$
- 2. Verwenden Sie den Satz von Stokes, um das Kurvenintegral

$$\oint_L \mathbf{A} \cdot d\mathbf{r}$$

zu berechnen, wobei  ${\bf A}=(2x-y,\,-yz^2,\,-y^2z)$  ist und L die Kurve ist, die durch die Gleichung  $x^2 + y^2 = 1$  beschrieben wird.

#### 1. Übung TPI WS08/09

## Aufgabe 3 (10 Punkte): Ellipsen

Aus der Vorlesung ist für eine Bahnkurve in einem allgemeinen Zentralpotential V(r) der Winkel  $\phi$  als Funktion des Radius r bekannt

$$\phi(r) + c = \int \frac{L/r^2}{\sqrt{2m[E - V(r)] - L^2/r^2}} dr,$$

wobei c eine Integrationskonstante ist.

- 1. Lösen Sie das Integral explizit für das Gravitationspotential V(r)=-GMm/r. Hinweis: Verwenden Sie die Substitution y=1/r und  $\int \frac{dx}{\sqrt{\gamma^2-x^2}}=\arcsin\frac{x}{\gamma}$ .
- 2. Setzen Sie  $c=-\pi/2$  (Warum geht das?) und stellen Sie die Lösung in der üblichen Ellipsenform

$$r(\phi) = \frac{p}{1 + \varepsilon \cos(\phi)}$$

dar. Geben Sie den Parameter p und die numerische Exzentrizität  $\varepsilon$  an.

## Aufgabe 4 (10 Punkte): Zylinderkoordinaten

Die Zylinderkoordinaten  $\rho$ ,  $\phi$ , z eines Punktes mit den kartesische Ortskoordinaten  $\mathbf{r}=(x,\ y,\ z)$ , werden durch folgende Transformation eingeführt:

$$x = \rho \cos \phi$$
,  $y = \rho \sin \phi$ ,  $z = z$ .

- 1. Berechnen Sie die Einheitsvektoren  $\mathbf{e}_{\rho}$ ,  $\mathbf{e}_{\phi}$  und  $\mathbf{e}_{z}$  der Zylinderkoordinaten und drücken Sie den Ortsvektor  $\mathbf{r}$  durch diese Einheitsvektoren aus (dies ist die Darstellung des Vektors in Zylinderkoordinaten).
- 2. Betrachten Sie einen Massepunkt (Masse m), der sich auf einer Bahnkurve  $\mathbf{r}(t)$  bewegt und berechnen Sie die Geschwindigkeit  $\mathbf{v}(t)$  in ZK.
- 3. Bestimmen Sie den Drehimpulses in ZK. Wie hängt die Drehimpulserhaltung mit dem Flächensatz

$$\rho^2 \dot{\phi} = \text{const.}$$

zusammen?

- 4. Ermittlen Sie die kinetische Energie T des Massepunkts in ZK.
- 5. Bonus (6 Punkte): Zeigen Sie, dass das Gleichungssystem

$$\frac{\partial T}{\partial q_i} - \frac{d}{dt} \frac{\partial T}{\partial \dot{q}_i} = 0 \qquad (i = 1, 2, 3)$$

mit  $q_1=\rho$ ,  $q_2=\varphi$  und  $q_3=z$  äquivalent zu den Newtonschen Bewegungsgleichungen eines freien Teilchens ist.